

So machen Sie Ihre Yacht sowohl fürs Außen- als auch fürs Hallenlager rundum winterfest und bereiten sie damit zugleich bestens für die nächste Saison vor – nutzen Sie unsere

CHECKLISTE

GRUNDLEGENDE WINTERVORBEREITUNGEN

- Wassertank ablassen und reinigen, um Schäden durch gefrierendes (und sich daher ausdehnendes) Wasser zu vermeiden.
- Boiler und Außendusche ablassen.
- WICHTIG: Ventile an Tank und Pumpe ablassen.
- Fäkalientank ablassen und reinigen.
- Polster und Matratzen ab- bzw. herausnehmen oder aufstellen, um Feuchteschäden wie Schimmel oder Stockflecken zu vermeiden.
- Sämtliche Gasflaschen entfernen und für ordnungsgemäße Winterlagerung sorgen.

DIE YACHT TECHNISCH WINTERFEST MACHEN

- WICHTIG: Dieseltanks vollständig auffüllen.
(Erläuterung: Dieseltanks keinesfalls leeren, weil sich über den Winter Kondenswasser bildet, das sich dann beim erneuten Befüllen des Tanks an der Oberfläche ablagert – des Weiteren empfehlen wir, von der Verwendung von Additiven abzusehen, da diese ggf. zu Verunreinigungen in den Zu-/Abläufen führen können.)
- Motoröl und Ölfilter wechseln.
- Motor überprüfen und ihn ggf. mit Frostschutz winterfest machen.
- Impeller kontrollieren und ersetzen, sollte er Schäden aufweisen.
- Luftfilter auf Verschmutzungen hin kontrollieren und reinigen.
- Keilriemen prüfen und ersetzen, sollte er Risse und/oder Ausfransungen aufweisen.
- Batterie aufladen bzw. abklemmen und aufladen – Batterie an warmem, trockenem Ort lagern.
WICHTIG: Lithium-Ionen-Batterien aufgrund potentieller Brandgefahr und Versicherungsschutzgründen unbedingt ausbauen und separat lagern.
- Opferanoden ggf. erneuern.

DIE YACHT AN DECK UND RUMPF WINTERFEST MACHEN

- Bilge lenzen.
- Winschen reinigen und fetten.
- Muscheln und Algen vom Rumpf entfernen, z.B. mit einem Hochdruckreiniger.
- Masten: Unten geöffnete Masten mit robustem Material (z.B. Plastikplanen) füllen, um das Einnisten von Tieren zu vermeiden.
- Ankerkette und Ankerkasten von Salzurückständen und anderweitigen Verschmutzungen reinigen.
- Kette, Wirbelschäkel und Sorgleine kontrollieren.
- Ankerwinde reinigen und fetten.
- Propeller überprüfen und reinigen.
- Unterwasseranstrich ggf. erneuern, idealerweise mit einem entsprechenden Antifouling-Auftrag.
- Trockene Lagerung von Segeln und Tauwerk sicherstellen.
- Bei Wintervorbereitungen bei trockenem Wetter Luken und Türen zum Durchlüften geöffnet lassen.
- Yacht zum Schluss mit einer passenden Schutzplane abdecken.

Gibt es noch Punkte, auf die wir hier nicht eingegangen sind, Sie aber interessant oder auch wichtig finden? Schreiben Sie uns an – sehr gerne gehen wir auf die von Ihnen gewünschten Themen ein und ergänzen unseren Beitrag bzw. unsere Liste entsprechend.